

Installationshinweise Sprachbedienung VW RNS 510

Artikelnr. 37115

37115-1

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Sicherheitshinweise	2
Hinweise auf Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb	2
Sprachbedienung	3
Lieferumfang	3
Installationshinweise für Fahrzeuge ohne werksseitige FSE	4
Anschluß Navigationseinheit	5
Installationshinweise für Fahrzeuge mit werksseitiger FSE	5
Codierung	8
RESET	10

Allgemeine Hinweise

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuelle Produktionstechniken geachtet.

Aber trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung – zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlischt durch:

- a) unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden*
- b) öffnen des Gehäuses eines Gerätes*
- c) selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät*
- d) unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb*
- e) Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)*

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen.

Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Installationen nur im spannungslosen

Zustand vornehmen. Dafür z.B. die Batterie vom Bordnetz trennen, beachten die dabei bitte die Vorgaben des Fahrzeugherstellers.

- *Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.*
- *Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.*
- *Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.*
- *Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.*
- *Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -Modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG keine Haftung.*
- *Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem CAN-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.*
- *Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellereitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG daher keine Haftung.*
- *Die Kufatec GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.*
- *Der Hersteller behält sich vor, Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.*

Hinweise auf Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zgedachten Bereich ein.

Bei zweckfremdem Gebrauch, nicht fachgerechter Installation oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.

Sprachbedienung

Bezüglich Sprachbedienung stehen Ihnen unter anderem folgende Funktionen zur Verfügung:

- Radio, CD, Telefon, Navigation

HINWEIS: Die Navigation muß **WERKSSEITIG** mind. Über einen **Software Stand** von **2660** verfügen.

Lieferumfang

Mikrofon (nur bei 37115)

Kabelsatz

Installationshinweise für Fahrzeuge ohne werksseitige FSE

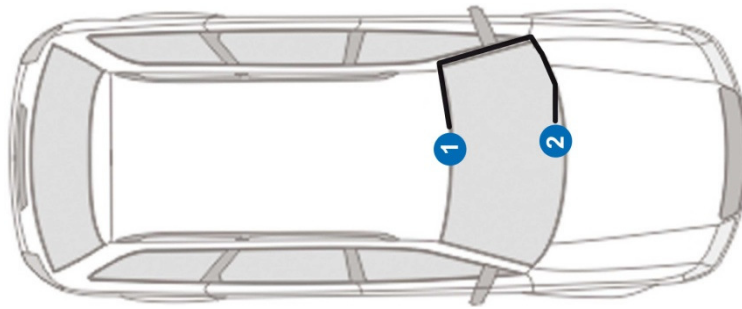


Abb. 1

1 – Dachmodul (Innenleuchte)

2 – RNS510 (Quadlock Stecker)

Dachmodul des Fahrzeuges entfernen. Die Installation kann zwischen Fahrzeugmodellen variieren! Schraube aus Abbildung 2 lösen – Dachmodul entnehmen. Setzen Sie das mitgelieferte Mikrofon an die vorgesehene Position (Abb. 4).



Abb.2



Abb.3



Abb.4

Airbag-Schild mit einem Plastikkeil (um Beschädigungen zu vermeiden) das aus der Fassung hebeln. Die Verkleidung der A-Säule kann jetzt vorsichtig aus Ihrer Fassung gezogen werden (Abb. 6). Die Mikrofonleitung ist entlang der A-Säule (Abb. 7) und weiter in Richtung Navigationseinheit zu verlegen.



Abb.5



Abb.6



Abb.7

ACHTUNG: Verfügt das Fahrzeug über Airbags ist aus Sicherheitsgründen darauf zu achten, dass die Mikrofonleitung **HINTER** dem Airbag und nicht auf Spannung verlegt wird. Befestigen Sie die Leitung so, dass der Airbag in seiner Funktion nicht beeinträchtigt wird.

Verbinden Sie den 2-poligen Stecker zum Mikro und montieren Sie das Dachmodul an seinen Ursprung.

Anschluß Navigationseinheit

Verlegen Sie die Leitung (Abb. 8) kommend von der A-Säule in Richtung Navigationseinheit.

Der Anschluss am Quad-Lock-Stecker erfolgt durch insgesamt zwei Leitungen nach folgendem Schema.

HINWEIS: LEITUNGSDRUCK beachten



Abb.8

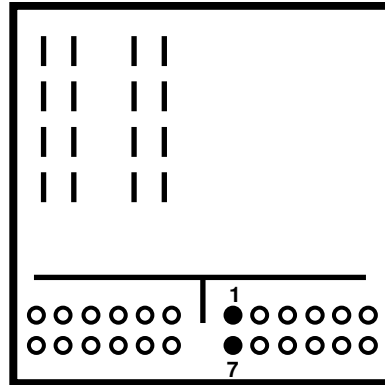


Abb.9

Für Fahrzeuge ohne werksseitige FSE ist die Installation inklusive elektrischem Anschluss hiermit abgeschlossen.

Installationshinweise für Fahrzeuge mit werksseitiger FSE

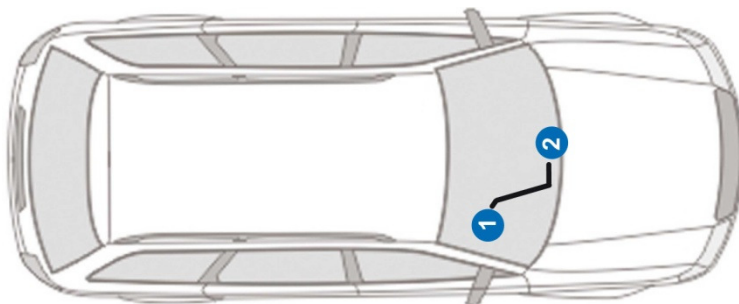


Abb.10

1 – Telefoninterface

2 – RNS510 (Quadlock Stecker)

Bringen Sie den Beifahrersitz in die hinterste Sitzposition. Entnehmen Sie die Halterung der FSE Interface Box. Die Demontage kann zwischen VW Modellen variieren. Lösen Sie die Schraube der seitlichen Verkleidung der Mittelkonsole und entnehmen Sie diese (Abb. 11).

Beginnen Sie mit der Leitungsverlegung unterhalb des Teppichs. Dazu verwenden Sie bitte eine Hilfsleitung und Klebeband (Abb. 12, 13).

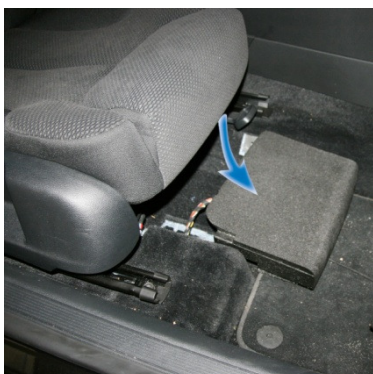


Abb.11

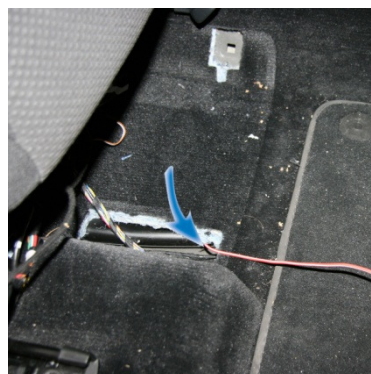


Abb.12



Abb.13

Führen Sie die Leitung weiter in Richtung Quadlock Stecker der Navigationseinheit. Verbinden Sie die Leitungen wie dargestellt in Abbildung 14.

HINWEIS: LEITUNGSDRUCK beachten

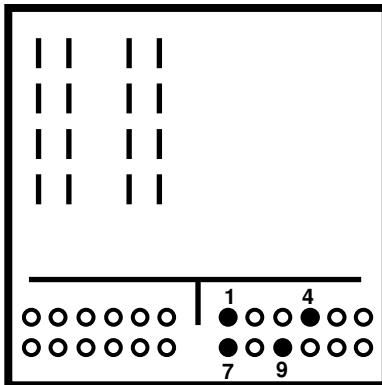


Abb.14

Entnehmen Sie die Steckverbindung aus dem FSE Interface und entfernen Sie das Gehäuse (Abb. 15).

Entfernen Sie (Abb. 16) die Leitung aus **Kammer 11** und **Kammer 12**.

Entfernen Sie die Crimp-Kontakte der Leitungen mit einer Zange.

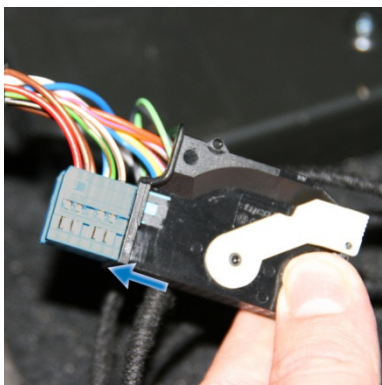


Abb.15

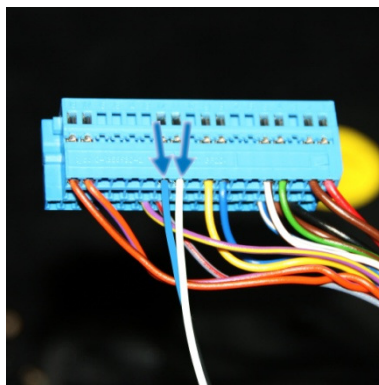


Abb.16



Abb.17

Die soeben entfernten Kontakte sind gegen die mitgelieferten **MQS-Kontakte** zu ersetzen. Dazu bitte eine neue Crimpverbindung herstellen.

Stecken Sie die Leitung aus **Kammer 11** in **Kammer 1** des mitgelieferten 2-poligen Buchsengehäuses (Abb. 18).

Nach dem gleichen Verfahren stecken Sie die Leitung aus **Kammer 12** in **Kammer 2**.

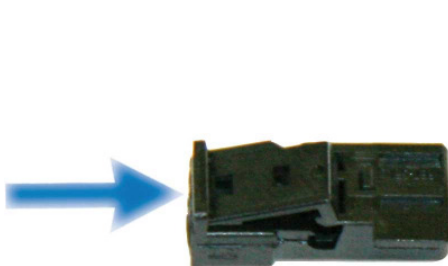


Abb.18

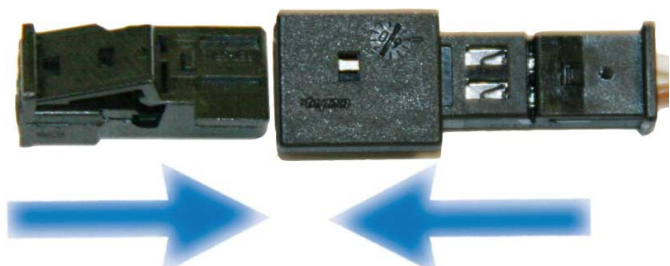


Abb.19

Der soeben entstandene 2-polige Buchsenstecker (Abb. 18) ist mit dem 2-poligen Stiftgehäuse vom gelieferten Kabelsatz zu verbinden (Abb. 19).

Nun sind die frei gewordenen Steckplätze des Originalsteckers mit den zwei Einzelleitungen des mitgelieferten Kabelsatzes zu belegen (Abb. 20).

GRÜN - PIN 11

SCHWARZ - PIN 12.

HINWEIS: LEITUNGSDRUCK beachten

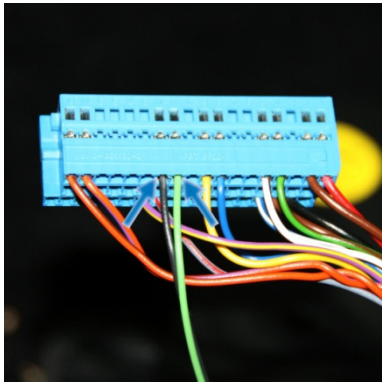


Abb.20

Um sicher zu stellen, dass alle Leitungen korrekt aus dem Originalstecker entfernt wurden, vergleichen Sie bitte folgende Auflistung:

Weiß (Vom Radio kommend PIN 7) >>> Ursprüngliche Leitung von PIN 11

Braun (Vom Radio kommend PIN 1) >>> Ursprüngliche Leitung von PIN 12

Grün (Vom Radio kommend PIN 9) >>> PIN 11 Stecker FSE Interface

Schwarz (Vom Radio kommend PIN 4) >>> PIN 12 Stecker FSE Interface

Codierung

Zur Codierung des Fahrzeuges kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen VW Partner. Zur Durchführung der Fahrzeugcodierung ist die **Fahrzeug-Eigendiagnose** zu wählen.

Adresse 56 Byte 7 Bit 1 auf 0 xxxxxx0x

Fahrzeug-Eigendiagnose
Systemauswahl
Wählen Sie ein System:
Eigendiagnose ←
Eigendiagnose - Verbundsysteme
LT2 Eigendiagnose
Crafter Eigendiagnose

Fahrzeug-Eigendiagnose
Fahrzeugsystem auswählen
55 - Leuchtweitenregulierung
5C - Spurrassistent
16 - Lenkradelektronik
46 - Zentralmodul Komfortsystem
56 - Radio ←
10 - Einparkhilfe II
07 - Anzeige-/ Bedieneinheit
17 - Schalttafeleinsatz
37 - Navigation
47 - Soundsystem
77 - Telefon
6C - Rückfahrkamera
0E - Mediaplayer Position 1
08 - Klima-/Heizungselektronik

Eigendiagnose →

Adresse 56 Radio →

Fahrzeug-Eigendiagnose	19 - Diagnoseinterface für Datenbus
Unterstützte Funktionen	Interfacebox
Diagnosefunktion auswählen	Codierung 1
	Betriebsnummer
001 - Identifikation (Dienst \$1A)	
004 - Fehlerspeicherinhalt	
008 - Codierung (Dienst \$) ←	
011 - Messwerte	
014 - Lange Anpassung	
015 - Zugriffsberechtigung	
017 - Sicherheit	
022 - Ausgabe beenden	
Alle Diagnosefunktionen anzeigen	

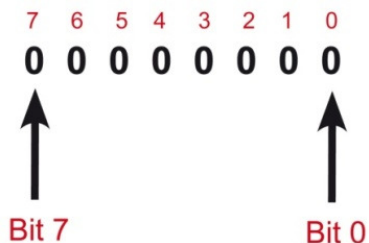
Fahrzeug-Eigendiagnose		
008 - Codierung		
Byte Index Hex Bit-Muster		
0		
1		
2		
3		
4		
5		
6		xxxxxx0x
7		

1	2	3
4	5	6
7	8	9
C	0	Q
HEX BIN		

Codierung →

Codierwert xxxxxx0x eingeben - bestätigen →

Zählmethode:



Byte 3 - Bit 1 auf 1 setzen xxxxxx1x (Mikrofondiagnose)

Fahrzeug-Eigendiagnose	
008 - Codierung	
Byte Index	Hex Bit-Muster
0	
1	
2	
3	xxxxxx1x
4	
5	
6	
7	

1	2	3
4	5	6
7	8	9
C	0	Q

Adresse 16 – Lenkradelektronik (Nicht für Touareg)

Im Fall eines **MFL** kann die Mute-Taste (Stern) in die Funktion für Sprachbedienung gewandelt werden.

Dazu ist in der 7-stelligen Codierung der Wert an der vierten Stelle von Rechts mit einer 3 zu überschreiben:

Vorher 0xx?xxx nachher 0xx3xxx

**Bei VW Passat 3C, CC gelten folgende Codierwerte:
vorher 0xxx?xx nachher 0xxx3xx**

**Für Fahrzeuge mit langer Codierung
Byte 01 --- Bit 3 auf 1 setzen**

Adresse 77 – Nur für Fahrzeuge mit werksseitiger FSE

Codierwert an der vierten Stelle von Rechts mit einer 8 überschreiben::

Vorher xxx?xxx nachher xxx8xxx

RESET

Weiterhin ist ein **RESET** durchzuführen. Dafür bitte zeitgleich folgende Tastenkombination drücken:

< + > + i



Abb.21

Nach erfolgtem RESET ist die Sprachbedienung über die **i - Taste** an der Navigation, sowie über die **Stern - Taste** am Lenkrad aktivierbar.